



NUR FÜR FANS!

Mallorcas neueste HOTELS?
Beste RESTAURANTS? Coolste
BOUTIQUEN? Pssst ... hier sind
die geheimsten ELLE-Insidertipps

RESTAURANT: SON NET

Sein Herrenhaus, entschied Don Francisco de Net, sollte auf einem Hügelkamm stehen, umgeben von majestätischen Bergen und mit Sicht auf das Tal von Puigpunyent. Um 1800 zählte das Anwesen zu den größten der Insel. Nachdem es in kleinere Besitztümer aufgeteilt worden war, ergatterte ein New Yorker Kunstsammler das Schmuck-Grundstück mit dem schlossähnlichen Bau und verwandelte es 1986 in ein Luxushotel mit 31 Zimmern und Suiten. Der allerschönste Platz an diesem schönen Fleck: das „Treehouse“ in der Krone einer 500 Jahre alten Zypresse! Es erinnert an eine afrikanische Lodge und eignet sich perfekt für ein romantisches Frühstück oder Lunch zu zweit (ab 110 € p. P.) mit Blick auf ein Weltkulturerbe – die Tramuntana-Berge! sonnet.es



FINCA: ES SALINAR

Kenner mieten auf Mallorca eine Finca. Wirkliche Kenner wissen, dass die am besten ein bisschen abgeschieden liegen sollte. Wie das Anwesen „Es Salinar“ im Inselinneren (genauer: im abgelegenen Porreres). Morgens hört man hier die Palmen im Garten rauschen, vielleicht schnappt man sich ein Fahrrad (ein bekannter Radweg führt an der Finca vorbei) oder unternimmt einen ausgedehnten Spaziergang. Und genießt ansonsten die Ruhe – na gut, und den Luxus eines 23-Meter-Pools, die lichtdurchfluteten Korridore, die Hightech-Küche, den Loungebereich mit Kamin, die drei modern eingerichteten Doppelzimmer oder die Sonnenterrasse. Ab 445 € pro Nacht (Gesamtpreis für bis zu 6 Personen), fincallorca.de

HOTEL: MAMÁ

Die Einrichtung des neuen Boutiquehotels an Palmas Rathausplatz übernahm Jacques Grange, der auch die Privaträume von Modedesignern wie Valentino verschönert. Natürlich möchten wir sofort einchecken! Lieblingsplatz: der Swimmingpool auf dem Dach. DZ ab 230 €, hotelmama.es



HOTEL: ES PRINCEP

Am besten, man steigt im „Es Princep“ schon vorm Frühstück aufs Dach. Genießt den Megablick auf die Bucht von Palma, taucht im Pool ab, hört die Kreuzfahrtschiffe tuten. So geht Leben feiern im Süden! DZ ab 220 €, esprincep.com/de



SHOP: TEIXITS VICENS

Llengües heißen Mallorcas traditionelle Stoffe mit dem typischen Inselelement, die hier in Pollensa nach uralter Technik hergestellt werden. Und dann als Taschen, Kissenbezüge, Kleider oder Röcke ein schönes Leben führen. Auch die Weberei ist sehenswert! Mo.–Fr. 9–19, Do. bis 18, Sa. 10–13.30 Uhr, teixitsvicens.com



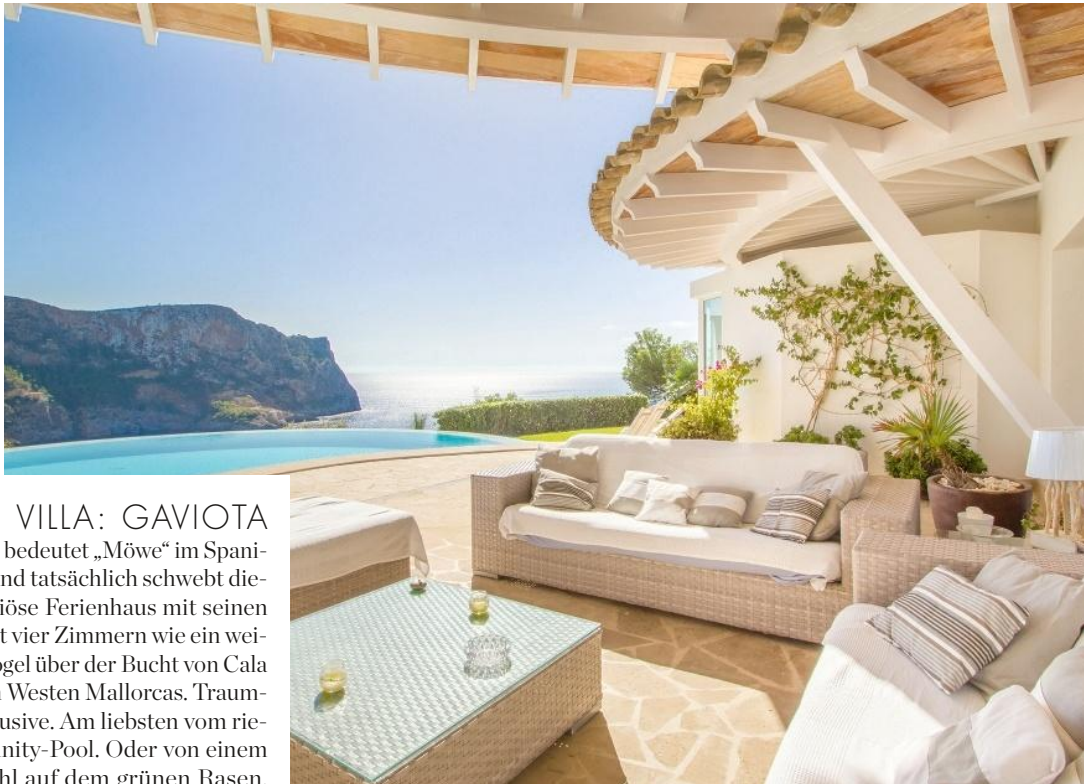
CAFÉ: MYMUYBUENO

Frisch gepresste Säfte, vegane Lunch-Bowls, süße Törtchen – im „Mymuybueno“ erholt man sich vom Palma-Shopping. Alles ist zuckerfrei und extrem yumm, die Restaurantbesitzerin kochte zuvor auf Superyachten. Mo.–Sa. 8–18 Uhr, mymuybuenodeli.com

HOTEL: BIKINI

„Island & Mountain Hotel“ nennt sich das gerade eröffnete Hideaway im Nordwesten der Insel. Zu Recht! Die Strandpromenade von Port de Sóller ist genauso nah wie die Orangerie vor den Fenstern und das Tramuntana-Gebirge am Horizont. Fürs lässige Gypset-Interior zeichnet Armin Fischer verantwortlich. Er richtete die 114 Zimmer und Suiten mit Korbstühlen, Holztischen und bunten Teppichen ein. Kalifornischer Boho-Chic auf den Balearen! DZ ab 198 €, designhotels.com





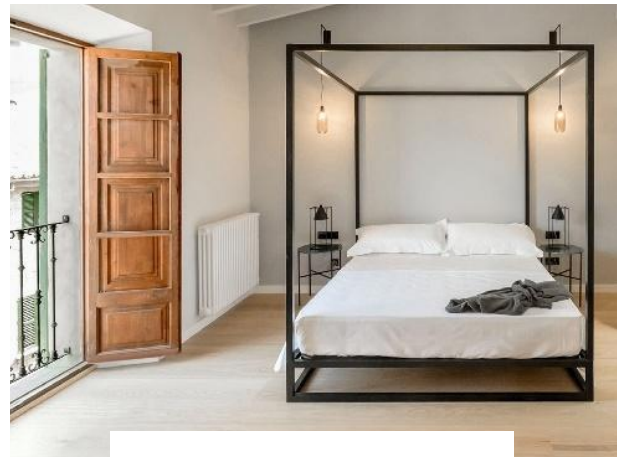
VILLA: GAVIOTA

„Gaviota“ bedeutet „Möwe“ im Spanischen – und tatsächlich schwebt dieses luxuriöse Ferienhaus mit seinen insgesamt vier Zimmern wie ein weißer Seevogel über der Bucht von Cala Llamp im Westen Mallorcas. Traumblick inklusive. Am liebsten vom riesigen Infinity-Pool. Oder von einem Liegestuhl auf dem grünen Rasen. Oder von den bequemen Korbmöbeln auf der überdachten Sonnenterrasse.

Ab 750 € pro Nacht (Gesamtpreis für bis zu 10 Personen), fincallorca.de

SHOP: BAZAAR

Hinter diesem antiken Holzschauenster offenbart sich eine Sammlung von wunderschönem Hausrat aus der ganzen Welt: Keramik und Duftkerzen von Astier de Villatte, Teller des New Yorker Künstlers John Derian, Tischtücher mit Blumendrucken aus Haiti. Viel Zeit nehmen zum Stöbern! Mo.–Fr. 10.30–14.00, 15.00–20.00, Sa. 10.30–14.00 Uhr, bazaar-palma.com



HOTEL: 1902

In Söller werden gerade viele alte Palais aus dem Jugendstil oder, besser gesagt, aus dem katalanischen Äquivalent „Modernisme“ in Boutiquehotels verwandelt. Unser Favorit: das „1902 Townhouse“ der Wahl-Mallorquiner Martin und Pete. Ihre sechs Zimmer und Suiten bewahren dank Originalfliesenböden, hoher Decken und Fensterläden das Flair der reichen Zitrushändler-Domizile von damals. DZ ab 128 €, hotel1902soller.com



RESTAURANT: CAP ROCAT

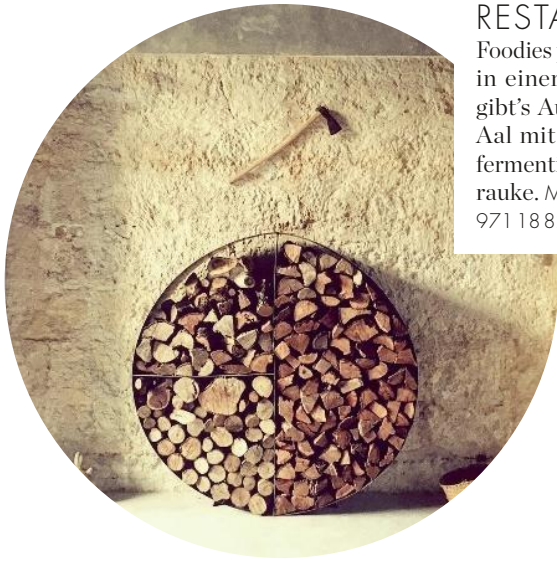
Es gibt Orte, da möchte man nie wieder weg. Wie das „Cap Rocat“ nördlich von Palma. Die ehemalige Festungsanlage ist heute Hotel. Wer nicht gleich eine der spektakulären Suiten mit Terrasse bucht, reserviert aber unbedingt einen Tisch in der „Königsbucht“ – für einen Sundowner im Outdoor-Restaurant „Sea Club“.

caprocat.com/de



FINCA: CAN DUAI

Ultramodern, sehr geradlinig – und dank des riesigen Holztischs mit zehn Plätzen mitten im Livingbereich auch noch supergemütlich! Diese große Finca in der Nähe von Son Servera schafft in ihren fünf Doppelzimmern mit Bädern spielend den Mix aus urbanem Chic und südländischer Ferienhaus-Atmosphäre. Klar, dass auch ein Swimmingpool nicht fehlen darf. Obwohl das Meer nur sechs Kilometer entfernt liegt. Ab 445 € pro Nacht (Gesamtpreis für bis zu 10 Personen), fincallorca.de



RESTAURANT: BRUT

Foodies pilgern ab sofort nach Llubí – in einer ehemaligen Lkw-Garage gibt's Ausgefallenes: geräucherten Aal mit geröstetem Ananaspüree, fermentiertem Yucca-Saft und Senfrauke. Menü 60 € p. P., Reserv.: 0034-971 18 82 31, Mi.–So. 20.30–23.30 Uhr



VERMUTERÍA: LA ROSA

In der stylishen Tapasbar trifft sich halb Palma nach Büroschluss zu einem Gläschen „Yzaguirre“ (so heißt der katalanische Wermut aus dem Zapfhahn) und einer Tapa. Eingerichtet im 70er-Jahre-Stil kann man bei guter Musik auch den ganzen Abend an der Bar bleiben, sich durch die Wermut-Karte probieren. Oder man wechselt an einen der Tische und isst vorzüglich. Hübsches Mitbringsel: edle Fischkonserven. Carrer de la Rosa 5, Palma, Tel. 0034-971 77 89 29, Di.–Sa. 12.00–0.00, Mo. 19.00–0.00 Uhr

HOTEL: SANT FRANCESC

Im „Sant Francesc“ fühlt man sich wie in einem Salon aus dem 19. Jahrhundert. Die Kassettendecken, Steinböden, Fresken und Wandbilder sind original, die Zimmer dafür aber modern eingerichtet mit edlen Materialien, Kingsize-Betten und zeitgenössischer Kunst an den Wänden. Ein Highlight des Fünfsternehotels in der Nähe der Kathedrale ist der hübsche Palmengarten. Auf dem Dach gibt's eine Sonnenterrasse mit Pool, Altstadtblick und eine Sushi-Bar. DZ ab 189 €, hotelsantfrancesc.com/de

